

BETA- NULLBETON

Sofern sich der Kunde bei der Installation von Stadtmobiliar (Fahradparker, Absperrpoller und ähnliches) für die Befestigungsvariante „zum Einbetonieren“ entscheidet, ergeben sich nicht selten hohe Kosten im Bereich Tiefbau für die Erstellung der benötigten Fundamente.

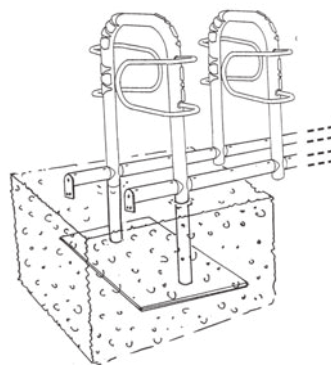
Beim BETA haben wir deshalb nach einer Lösung gesucht, den Parker mit NULLBETON im Boden zu verankern.

Dazu verwenden wir den Erdaushub als Beschwerungsmasse, der auf ein als Tragkonsole zwischen den beiden senkrecht verlaufenden Rohrenden des Hauptbügels zu befestigendes Blech geschaufelt wird.

Der Vorteil gegenüber der konventionellen Fundamentierung ist vor allem in dem Umstand zu sehen, dass Zug um Zug gearbeitet werden kann. Das heißt:

- Erde ausheben
- Parker einstellen
- Erde verfüllen (einschlämmen)
- unter Umständen beipflastern
- Fertig!

Bei der sonst üblichen Fundamentierung sind Abbindezeiten des Betons zu beachten. Zudem erfordert das Herstellen der Fundamentköcher erheblich höheren Aufwand.



Bestell Nr. 300 000







